Herren 1. Kreisklasse Gr. West

DJK B.-W. Bieber : TTC Langen 1950 VII
Freitag, 20.10.2023, 19:30 Uhr

Spieltag 3 für die DJK B.-W. Bieber: DJK B.-W. Bieber und TTC Langen 1950 VII trennen sich unentschieden

Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Reidl / Krause nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TTC Langen 1950 VII im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. West eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der DJK B.-W. Bieber. Das Heimteam konnte im 3. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist die DJK B.-W. Bieber nun ein Punkteverhältnis von 4:2 in der Tabelle auf, während der der TTC Langen 1950 VII 5:3 Punkte hat.

Das Spiel lief wie folgt ab: Zwar brachten Astor / Schramke Hakim / Malsy phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Hakim / Malsy mit 3:1 durch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Engel / Rogos bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Reidl / Krause. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Engel / Rogos mit einem 0:11 überfahren wurden. 6:11, 11:9, 11:8, 5:11, 7:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Özöner / Knaack und Simonowsky / Leng sich am Tisch gegenüber standen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fast verloren schien das Spiel von Emal Hakim gegen Michael Astor, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Emal Hakim jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 9:11, 9:11, 11:6, 11:6, 11:8. Sven Peter Malsy verlor danach seine Partie gegen Karsten Koschinski unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 7:11, 8:11, 7:11. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 3:1-Erfolg von Alexander Engel gegen Jens Krause ging nur Satz 1 verloren. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Engin Özöner im Spiel gegen Winfried Simonowsky bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. 2 Sätze lang fand Sven Knaack gegen David Leng keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 3:2 drehte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Leon Rogos gewann sein Spiel gegen Matthias Schramke eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte sehr überraschend, in drei Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Emal Hakim verpasste es mit einem 8:11, 11:5, 5:11, 10:12 gegen Karsten Koschinski, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Sven Peter Malsy eine Niederlage in vier Sätzen gegen Michael Astor kassierte. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend indessen Alexander Engel beim 3:0 mit Winfried Simonowsky. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Simonowsky nun bei 3 Siege und 5 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Engin Özöner verlor daraufhin sein Spiel dagegen gegen Jens Krause unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem verlorenen Satz für Özöner beendet wurde. Auf dem falschen Fuß erwischte Sven Knaack seinen Gegner Matthias Schramke beim überzeugenden 3:0-Triumph. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Leon Rogos bekam seinen Gegner David Leng indes beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Leng nun 5 Siege, bei 2 Niederlagen aus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (01:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlussdoppel ging es dann um alles. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Hakim und Malsy bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Reidl und Krause von Beginn an. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der DJK B.-W. Bieber tritt dabei geben die TGS Hausen 1897 VII an, während es der TTC Langen 1950 VII mit dem SC Steinberg 1953 II zu tun bekommt.

Statistik:
DJK B.-W. Bieber
Doppel: Hakim / Malsy 1:1, Engel / Rogos 0:1, Özöner / Knaack 0:1
Einzel: E. Hakim 1:1, S. Malsy 0:2, A. Engel 2:0, E. Özöner 1:1, S. Knaack 2:0, L. Rogos 1:1
TTC Langen 1950 VII
Doppel: Reidl / Krause 2:0, Astor / Schramke 0:1, Simonowsky / Leng 1:0
Einzel: K. Koschinski 2:0, M. Astor 1:1, W. Simonowsky 0:2, J. Krause 1:1, M. Schramke 0:2, D. Leng 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (01:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").